

Zehn Jahre Poing - Porec

Im Sommer große Feier zur Städtefreundschaft – Erstes Olivenöl aus Freundschaftspark

VON ARMIN RÖSL

Poing – In diesem Jahr feiert die Städtefreundschaft zwischen Poing und Porec (Kroatien) zehnten Geburtstag. Groß gefeiert werde dies im Rahmen des Volksfests im Sommer, kündigt Ludwig Berger an. Er ist von Anfang an Vorsitzender des Partnerschaftskomitees in Poing – und seit einiger Zeit „Alleinkämpfer“, wie er selbst sagt. Zum runden Geburtstag aber hofft er auf mehr Aktivitäten, die nicht zuletzt aufgrund der Corona-Pandemie eingeschlafen waren. Eine große Unterstützung sieht er im 2020 neu gewählten Poinger Bürgermeister Thomas Stark. Dessen Kollege aus Porec, Loris Persuric, war Anfang Januar zu Gast beim Neujahrsempfang in Poing. Persuric und eine Delegation seien fürs Volksfest eingeladen worden, berichtet Berger.

Bereits zuvor, Ende April/Anfang Mai, sei geplant, dass eine Abordnung aus Poing

das Stadtgründungsfest in Porec besuchen werde. Außerdem werde eine Delegation am 21. November zum großen Fest des Heiligen Mauro (Schutzpatron der Stadt) nach Porec reisen.

Weil die Stadt im Bezirk Istrien vom Tourismus lebe und viele Menschen in dieser Branche tätig seien, könnten Besuche meist nur außerhalb

der Tourismussaison erfolgen, so Ludwig Berger. Die Damenmannschaft des Sportkegelklubs SKK 98 Poing beispielsweise war schon mal dort. Im vergangenen Jahr hat eine Jugendfußballmannschaft des TSV Poing an einem Turnier in der kroatischen Stadt teilgenommen.

Begegnungen wie diese seien es, die eine Städtefreund-

schaft lebendig machen, sagt Berger: „Intention ist es, Menschen zusammenzubringen.“ Er verweist auf die aus seiner Sicht sehr lebendige und aktive Städtepartnerschaft zwischen Vaterstetten und Trogir (ebenfalls Kroatien).

Porec hat, wie Poing, knapp 17 000 Einwohner und liegt etwa sechs Autostunden entfernt an der Adria. Das be-

deutendste Bauwerk ist das Bischofsgebäude mit der Euphrasius-Basilika (UNESCO-Weltkulturerbe). Von Mai bis Oktober beherrscht der Tourismus die Stadt.

In Poing weisen an den Ortseingängen Schilder auf die Freundschaft mit Porec hin. In der kroatischen Stadt gibt es einen Freundschaftspark, in dem Olivenbäume

wachsen. Zur Eröffnung im Herbst 2019 pflanzten Poings damaliger Bürgermeister Albert Hingerl und Loris Persuric neue Bäume hinzu. Der Park mit Blick aufs Meer befindet sich südlich der Altstadt, im Stadtteil Materada. Pünktlich zum zehnten Geburtstag der Städtefreundschaft gibt es das erste von dort gepresste Olivenöl.



Der Freundschaftspark in Porec wurde im Herbst 2019 eröffnet. Jetzt gibt es das erste von dort gepresste Olivenöl als „Freundschaftsöl“.

FOTOS: BERGER

